

AIDLINGER NACHRICHTEN



Nummer 46
Mittwoch, 11. November 2020

Amtsblatt
der Gemeinde
Aidlingen

Die Perle des Heckengäus

Corona-Warn-App

Nach wie vor hält Corona Deutschland, Europa und die Welt in Atem. Um das Infektionsgeschehen in den Griff zu bekommen, sind neben den AHA-Regeln (**Abstand** halten, **Hygiene** beachten, **Alltagsmaske** tragen) auch das regelmäßige Lüften der Räume und die Corona-Warn-App wichtige Bausteine, um die Infektionsrate zu senken.

Wenn Sie die Corona-Warn-App bisher noch nicht installiert haben, ist jetzt der richtige Zeitpunkt dafür. Sie erhalten die Corona-Warn-App kostenlos unter:

- für Apple-OS-Endgeräte:
<https://apps.apple.com/de/app/corona-warn-app/id1512595757>
- für Google-Android-Endgeräte:
<https://play.google.com/store/apps/details?id=de.rki.coronawarnapp>

DIE CORONA-WARN-APP:
**BRAUCHT DICH.
UND DICH UND
DICH UND DICH.**

Jetzt die Corona-Warn-App herunterladen
und Corona gemeinsam bekämpfen.

App Store | Google Play

Die Bundesregierung

Notruf (Rettungsdienst und Feuerwehr), Krankentransport: 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Ärztliche Notfallpraxis am Klinikum Sindelfingen (Arthur-Gruber-Straße 70, 71065 Sindelfingen - Erdgeschoss): Samstag, Sonntag und Feiertag von 8 bis 22 Uhr (ohne Voranmeldung); ab 22 Uhr Krankenhausambulanz; dringliche Hausbesuche an Wochenenden und Feiertagen: Telefonische Absprache von 8 bis 8 Uhr (Folgetag) unter **Tel. 116 117** (sowie an den Wochentagen ab 18 Uhr). Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **Tel. 0711 96589700** oder **docdirekt.de**.

Kinderärztlicher Notfalldienst

Zentraler kinder- und jugendärztlicher Notdienst für den Kreis Böblingen: **Kinderklinik Böblingen, Bunsenstr. 120, Telefon: 116 117** (Anruf ist kostenlos) Samstag, Sonntag, Feiertage: ab 8:30 Uhr. Werktags (falls der eigene Kinderarzt nicht erreichbar ist): ab 19:00 Uhr. Telefonische Anmeldung nicht erforderlich.

Augenärztlicher Notdienst

Augenärztlicher Notdienst Kreis Böblingen:
Zentrale Notrufnummer: 116 117 (Anruf ist kostenlos)

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Den **zahnärztlichen Bereitschaftsdienst** für das Wochenende - 14./15. November 2020 - erfragen Sie bitte im Notfall über **Tel. 0711 7877722**.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Am Wochenende - 14./15. November 2020 - hat die Praxis Dr. Kellewald, Nikolaus-Otto-Straße 14, Sindelfingen, **Tel. 07031/385120** für **Hunde, Katzen und Heimtiere**, falls der Haustierarzt nicht erreichbar ist (**telefonische Voranmeldung ist unbedingt erforderlich**), **Bereitschaftsdienst**.

Apothekenbereitschaftsdienst

Bereitschaft von 8:30 Uhr bis 8:30 Uhr (24-Stunden-Dienst)

- **Donnerstag, 12. November 2020**
Apotheke Waegerle, Marktplatz 3, Ehningen
- **Freitag, 13. November 2020**
Carmel-Apotheke, Hauptstraße 14, Nufringen
- **Samstag, 14. November 2020**
Apotheke am Bahnhof, Bahnhofstraße 17, Herrenberg
- **Sonntag, 15. November 2020**
Markt-Apotheke, Bismarckstraße 39, Gärtringen
- **Montag, 16. November 2020**
Apotheke Aidlingen, Badstraße 2, Aidlingen
- **Dienstag, 17. November 2020**
Gäu-Apotheke, Sindlinger Straße 25, Nebringen
- **Mittwoch, 18. November 2020**
Römer-Apotheke, Hemmlingstraße 20, Kuppingen

Keine Gewähr für die Richtigkeit dieser Angaben.

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Aidlingen

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Str. 20, Telefon 07033 525-0, www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0,

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Ekkehard Fauth, 71134 Aidlingen, Hauptstraße 6, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf: wds@nussbaum-medien.de



Die Gemeindeverwaltung informiert

Kleiderstüble bis 31. Dezember 2020 geschlossen!

Bedingt durch die Corona-Pandemie **entfallen** folgende Termine im Kleiderstüble:

Annahme von Kleidung: 18.11.2020

Abgabe von Kleidung: 12.11.2020

Wir danken für Ihr Verständnis!

Nachruf

Die Gemeinde Aidlingen trauert um ihre ehemalige Mitarbeiterin

Ruth Mohr

* 11.02.1929

† 24.10.2020

Frau Mohr ist im Alter von 91 Jahren verstorben.

Frau Mohr hat sich über viele Jahre der Verwaltung und dem Betrieb des Dachteler Backhauses angenommen. Unzählige interessierte Backwillige hat sie in dieser Zeit an ihrer Begeisterung für traditionelles Backen im Backhaus teilhaben lassen. Unvergesslich wird Ruth Mohr auch im Zusammenhang mit dem Aidlinger Heckengäutag bleiben. Trotz ihres hohen Alters hatte sie nämlich nie die Fingerfertigkeiten aus ihrer Jugend beim Hopfenzopfen verloren und so dann auch beim Heckengäutag das eine um das andere Mal den Titel der Hopfenkönigin beim Hopfenzopfen-Wettbewerb gegenüber weitaus jüngeren Mitstreiterinnen verteidigt.

Die Gemeinde Aidlingen wird deshalb Ruth Mohr nicht nur als eine fleißige und engagierte Mitarbeiterin in Erinnerung behalten, sondern auch als eine Bürgerin, die alte Traditionen gelebt und gepflegt hat. Wir werden ihr stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Für die Gemeinde Aidlingen und den Ortsteil Dachtel

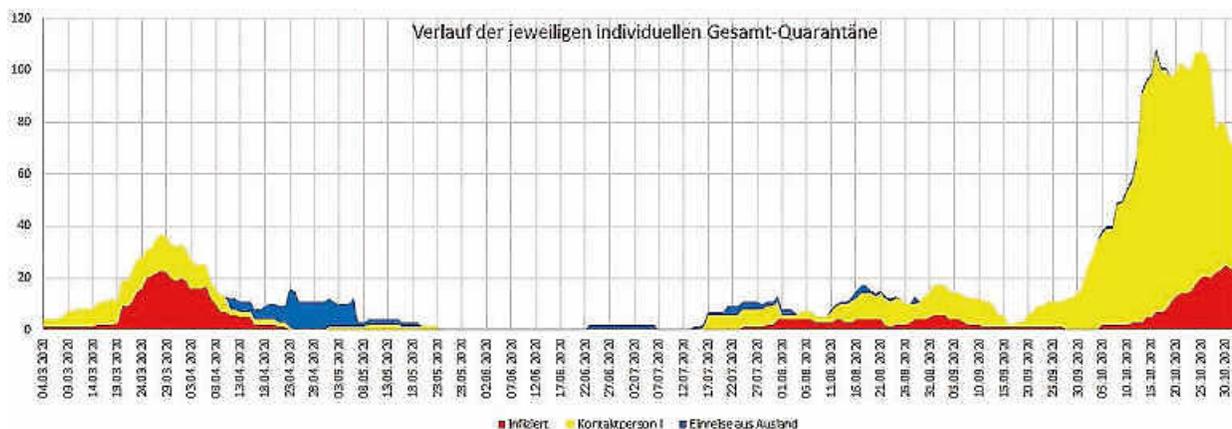
Ekkehard Fauth
Bürgermeister

Ulrich Eisenhardt
Ortsvorsteher

Aktuelle Corona-Informationen

Nach wie vor hält uns Corona auf Trab. Mitte Oktober hatten wir in Aidlingen mit knapp über 100 zeitgleich in Quarantäne befindlichen Personen den bisherigen Höchststand zu verzeichnen. Die jetzige Quarantäne-Welle ist deutlich größer als die erste Welle im Frühjahr. Der überwiegende Teil der Quarantäne-Fälle waren Mitte Oktober Kontaktpersonen, also Personen, die in direktem

Kontakt zu einer infizierten Person standen und die sich deshalb in Quarantäne begeben mussten. Den bisherigen Verlauf der Aidlinger Quarantänefälle können Sie aus der nebenstehenden Grafik erkennen. Wir wünschen allen Erkrankten eine rasche und vollständige Genesung. Den Gesunden wünschen wir, dass diese weiterhin gesund bleiben.



Aufruf zur Haus- und Straßensammlung vom 17. Oktober bis 22. November 2020

Für die deutschen Kriegsgräberstätten im Ausland bittet der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. um Ihre Spende.

Vor über 75 Jahren endete der 2. Weltkrieg. Mitteleuropa erlebt seither die längste Friedenszeit seiner Geschichte. Insbesondere die Zeit zwischen den beiden Weltkriegen des 20. Jahrhunderts war so kurz, dass sie auch nur als die Phase der Zwischenkriegsjahre bezeichnet werden kann.

Nach dem Ende des 1. Weltkrieges schwiegen zwar die Waffen, jedoch fand keine Aussöhnung unter den verfeindeten Völkern statt. Daher ist die Wurzel des 2. Weltkrieges vor allem auch in den Folgen des 1. Weltkrieges zu suchen. Wo frühere Feinde jedoch zu Freunden werden, dort ist kein Platz für Krieg.

Die Pflege von Kriegsgräbern ist deswegen nicht nur eine humanitäre Aufgabe. Sie stellt auch einen wichtigen und nachhaltigen Beitrag zur Aussöhnung und somit zum Erhalt des Friedens dar.

Der Volksbund erfüllt diese Aufgabe in 46 Staaten. Aktuell betreut er die Ruhestätten von circa 2,8 Millionen deutschen Kriegstoten auf 832 Kriegsgräberstätten. Seit der politischen Wende konnten mit dem Arbeitsschwerpunkt in Ost- und Südosteuropa mehr als 950.000 Kriegstote geborgen und umgebettet werden.

Breite Anerkennung findet darüber hinaus die Jugendarbeit des Volksbundes. Sie ist seit jeher ein geeigneter Brückenbauer internationaler Verständigung. Der Volksbund ist anerkannter Träger der freien Jugendhilfe und betreibt seit 1953 als einziger Kriegsgräberdienst eine eigene Jugend- und Schularbeit.

Bitte helfen Sie dem Volksbund durch Ihre Spende bei der Anlage und Pflege von Kriegsgräberstätten sowie beim Ausbau der Jugendarbeit. Sie tragen so direkt zum Frieden in Europa bei.

Dem heutigen Mitteilungsblatt wurde ein Überweisungsformular beigelegt, das gleichzeitig eine Spendenbescheinigung für das Finanzamt darstellt. Sollten Sie Ihre Spende online oder am Bankautomaten überweisen, vermerken Sie bitte die Spenden-Nummer, welche auf dem Ihnen zugestellten Überweisungsformular angegeben ist und Ihren Wohnort. Der Volksbund und die Gemeinde Aidlingen bitten alle Bürgerinnen und Bürger, die wichtige Arbeit des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge mit einer Spende zu unterstützen:

BW-Bank Stuttgart, IBAN: DE30 6005 0101 0002 6266 64, BIC: SOLADEST600

Amtliche Bekanntmachungen

EINLADUNG

zu der am **Donnerstag, dem 19. November 2020, um 19:30 Uhr**, in der **Sonnenberghalle** (Aidlingen, Feldbergstraße 26), stattfindenden – **öffentlichen** – Sitzung des **Gemeinderats**.

TAGESORDNUNG:

1. Bürgerfragestunde
2. Bekanntgabe einer Eilentscheidung
3. Aidlingen barrierefrei
- Vorstellung des Programms „Gut beraten“
4. Immissionsgutachten „Mobilfunk in Aidlingen“
"Vergleichende Untersuchung von Standortalternativen hinsichtlich der Minimierung der Strahlenbelastung"
- Standortvorschlag für die Mobilfunkversorgung von Lehenweiler
5. Nachtragshaushalt 2020
6. Haushalt 2021
- Kalkulation der Gebühren-, Beitrags- und Steuereinnahmen für das Jahr 2021 und gegebenenfalls Beschluss über die damit verbundenen Satzungsänderungen

7. Satzung über die Erhebung der Grund- und Gewerbesteuer (Hebesteuersatzung)
- Satzungsbeschluss

8. Bekanntgaben/Verschiedenes

Aidlingen, den 9. November 2020

Bürgermeister

gez. Fauth

Erläuterungen zur Tagesordnung der Gemeinderatsitzung am 19.11.2020

Zu TOP 1.:

Im Zuge der Bürgerfragestunde haben Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde die Möglichkeit, Fragen zu Gemeindeanlässen an den Bürgermeister zu stellen.

Zu TOP 2.:

In besonderen Situationen kann der Bürgermeister anstelle des Gemeinderats Entscheidungen treffen. Diese so genannten Eilentscheidungen müssen dann im Rahmen der nächsten Gemeinderatsitzung öffentlich bekanntgegeben werden. Bürgermeister Fauth musste während seiner Quarantänezeit eine derartige Entscheidung treffen.

Zu TOP 3.:

Im Rahmen des Projekts „Aidlingen barrierefrei“ wurden verschiedene öffentliche Einrichtungen im gesamten Gemeindegebiet unter die Lupe genommen. Das Ergebnis der Begehung und die entsprechenden Vorschläge werden dem Gemeinderat präsentiert.

Zu TOP 4.:

Bereits im Juni 2017 hat der Gemeinderat ein Immissionsgutachten für die Mobilfunkversorgung in Auftrag gegeben. Ursprünglich sollte sich das Gutachten mit Standortalternativen in Deufringen auseinandersetzen. Nachdem es zwischenzeitlich für die Versorgung in Deufringen andere technische Alternativen gibt, wurde der Auftrag um die Mobilfunkversorgung für Lehenweiler erweitert. Coronabedingt hat sich die Präsentation des Gutachtens verzögert und kann nun dem Gemeinderat vorgestellt werden.

Zu TOP 5.:

Die Gemeinden sind verpflichtet, für jedes Haushaltsjahr eine Haushaltssatzung mit Haushaltsplan zu erstellen. Wenn die Planansätze deutlich von der Realität abweichen, ist die Haushaltsplanung mit einem Nachtragshaushalt zu korrigieren. Durch die Corona-Pandemie ist es auch in Aidlingen zu finanzwirtschaftlichen Turbulenzen gekommen, sodass die einstigen Haushaltsansätze für das Jahr 2020 mit Hilfe einer Nachtragshaushaltsplanung nun korrigiert werden müssen.

Zu TOP 6.:

Für das Haushaltsjahr 2021 werden mit der Überprüfung der Gebühren-, Beitrags- und Steuereinnahmen die ersten Weichen gestellt.

Zu TOP 7.:

Sofern sich der Gemeinderat dazu entschließt, die Hebesätze für die Grund- und Gewerbesteuer zu erhöhen, ist, um die beiden Steuerarten zum 1. Januar 2021 rechtswirksam erhöhen zu können, eine Hebesatzsatzung notwendig. Der Gemeinderat muss hierfür den entsprechenden Satzungsbeschluss fassen.

Aidlingen, 9. November 2020

Bürgermeister

gez. Fauth

Vollsperrung in der Hinterhagstraße

Aufgrund einer Baumaßnahme (Verlegung einer Gasleitung) muss die Hinterhagstraße zwischen Hausnummer 23 und 36 vom 16.11. bis 11.12.2020 voll gesperrt werden. Wir danken den Anwohnern für das Verständnis.



Drückjagd am 14.11.2020

Am kommenden Samstag, 14.11.2020 findet zeitgleich in den Jagdbezirken in Aidlingen, Ehningen und Gärtringen eine gemeinsame Drückjagd statt.

Um Verkehrsteilnehmer nicht zu gefährden ist es daher notwendig, die nachfolgenden Straßen von 09:00 Uhr bis 13:00 Uhr für den Verkehr zu sperren:

K1067 Aidlingen - Gärtringen

K1075 Deckenpfronn - Gärtringen

K1022 Dachtel - Deckenpfronn (diese ist ohnehin wegen Baumaßnahmen gesperrt)

Gärtringer Straße in Aidlingen ab Häckselplatz Richtung Gärtringen

Die Umleitungsstrecken entnehmen Sie bitte untenstehendem Plan.

Warum ist eine Jagd über mehrere Gemeinden notwendig? Der Schwarzwildbestand und damit die durch Wildschweine verursachten Schäden in der Landwirtschaft und auf Streuobstwiesen hat in den letzten Jahren kontinuierlich zugenommen.

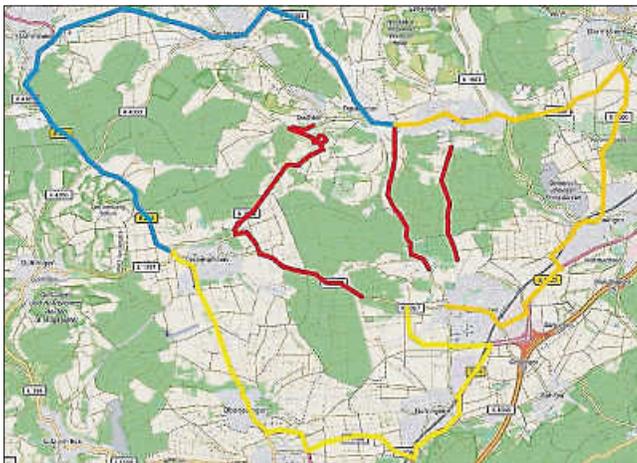
Zudem ist die Afrikanische Schweinepest auf dem Vormarsch - in Sachsen gab es im Oktober diesen Jahres bereits den ersten nachgewiesenen Fall bei einem erlegten Wildschwein.

Die Seuche überträgt sich auch auf Hausschweine, daher muss alles versucht werden, diese für Schweine tödliche Erkrankung einzudämmen.

Auch für Autofahrer sind Wildschweine eine Gefahr.

Einzelne Drückjagden innerhalb einer Gemeinde sind nicht sehr zielführend - Wildschweine haben einen großen Bewegungsradius. Die beteiligten Jagdpächter erwarten durch die gemeinsame revierübergreifende Bewegungsjagd eine hohe Erfolgsquote.

Wir danken daher allen Verkehrsteilnehmern für ihr Verständnis!



© OpenStreetMap-Mitwirkende www.openstreetmap.org/
copyright rot=gesperrte Straßen blau=Umleitung über Deufringen, Gechingen, Calw-Stammheim, Deckenpfronn
gelb=Umleitung über Deckenpfronn, Oberjesingen, Nufringen, Gärtringen orange=Umleitung über Aidlingen, Richtung Dagersheim, Ehningen, Gärtringen

Kanalschachtreinigung

Ab der KW 47 wird die Firma MAKO Kommunalservice voraussichtlich für 2 Wochen in Aidlingen und den Ortsteilen die Reinigung der Schachteinläufe ausführen. Mit kurzzeitigen Behinderungen ist zu rechnen. Wir bitten hier um Ihr Verständnis.

Für Rückfragen zur Maßnahme steht Ihnen der Ortsbaumeister Herr Ulrich Dürr, Telefon-Nr. 07034-125 28, gerne zur Verfügung.

Ihr Ortsbauamt

STADTRADELN

Unter <https://stadtradeln2020.radkultur-bw.de/aidlingen.mp4> kann eine kleine Animation der Aidlinger Leistung am STADTRADELN angesehen werden.

Fundsachen

Folgende Gegenstände wurden gefunden und können im Rathaus Aidlingen, Bürgeramt, abgeholt werden:

- ein einzelner Schlüssel
- Anhänger mit einem Schlüssel
- 1 Fingerring

Verschenkbörse

- Verschenken statt wegwerfen -

Der Gemeindeverwaltung sind nachfolgende Gegenstände zur kostenlosen Abgabe gemeldet worden. Wenn Sie Interesse haben, setzen Sie sich bitte mit der entsprechenden Telefonnummer in Verbindung.

310/2020	kleine Tontöpfe und 2 Blumenschalen	07034/952135
311/2020	1 Trimmer (Elektronik defekt)	07034/952135
312/2020	1 Computertisch	07034/257052
316/2020	Badschrank, Holz, L40xB30xH123cm (mit Rollen)	07034/30946
317/2020	Bad-Hängeschränkchen, Holz, m. Spiegel, L65xB20xH70cm	07034/30946
318/2020	höhenverstellbarer Laufstall, 92 cm x 92 cm	0173/4684501
322/2020	Profilschaumtapete, ca 80m ³ , neu	01783233783
324/2020	1 Vierpunkt Gehstock, höhenverstellbar	07034/7048
326/2020	1 Babybett aus Massivholz, 70x140cm	07034/943221
327/2020	2 kleine Schränkchen, Buche hell, 72 x 34 x 83cm	01727117472
328/2020	1 Glasvitrine "Ikea", Buche, 40 x 30 x 2cm	01727117472
329/2020	Couhtisch, Stein mit Glasplatte, ca 120 x 80cm	01727117472
330/2020	1 Vitrine, Ahorn, 35 x 50 x 2m	01727117472
331/2020	Landhaus Schuhschrank, grau/blau, 110 x 100 x 50cm	01727117472
332/2020	3 St. Lowboard, Buche weiß, 87 x 39 x 60cm	01727117472
333/2020	Kinderbücher	07034/8493
335/2020	Tisch, Holz, braun poliert, ausziehbar, L:110 x B:65 x H:62cm	016093738442
336/2020	Bügeleisen (CLA Tronic)	07034/238725
337/2020	Historische Sackwaage, funktionsfähig	01739858487
338/2020	1 Holzregal mit 5 Fächern, B80 x H175 x T32cm	07034/964493
339/2020	Registrierkasse "Sanxo" ECR325 mit Papierrollen	07034/8465
340/2020	Snowboardsack, schwarz	07034/4311
341/2020	Ausziehbare Couch, modernes Muster, 95 x 150cm, au	07034/7880
342/2020	1 Windeleimer "angelcare"	07034/7048

343/2020	1 Bild mit Sonne und Meer, 159 x 58 cm	07034/7048
344/2020	1 Eimer "Zierkieselsteine"	07034/7048
345/2020	Kinder-Snowboard v. Salomon, 110cm mit Stiefel Gr.34	07056/966430
346/2020	Schulrucksack von Satch f. Mädchen ab Klasse 5	07056/966430
347/2020	Senseo Kaffeepadmaschine in Schwarz	07056/966430
348/2020	großes Plüschpferd als Reit- und Spielpferd	07056/966430
349/2020	Faxgerät brother 2820	07056/6779546
350/2020	Nähmaschine Victoria 753	07056/6779546
351/2020	Fahrradträger für PKW-Kombi	07056/6779546
352/2020	Fondue-Set	07056/6779546
353/2020	2 Hanteln à 5 kg	07056/6779546
354/2020	Brotkasten aus Holz	07056/6779546
355/2020	versch. Kerzenständer, Vasen, Ordner usw.	07056/6779546

Sollten auch Sie etwas zu verschenken haben, das andernfalls auf dem Sperrmüll landen würde, erreichen Sie uns unter 07034 125-0 oder per E-Mail unter buergeramt@aidlingen.de. Alle Artikel, die bis spätestens Montag, 8.00 Uhr, mitgeteilt werden, erscheinen im nächsten Mitteilungsblatt. Die Veröffentlichung ist kostenlos. Bitte melden Sie sich auch dann wieder, wenn der Gegenstand verschenkt wurde. Tiere können in der Verschenkbörse nicht angeboten werden.



Wertstoffhof Aidlingen

Öffnungszeiten:

Mittwoch und Freitag 15.00 - 18.00 Uhr

Samstag 9.00 - 15.00 Uhr

Tannenweg 32, 71134 Aidlingen

Landratsamt informiert

Jugend und Bildung

Familie am Start - Hilfen von Anfang an

Beratung, Begleitung und Unterstützung von Müttern und Vätern ab Beginn der Schwangerschaft bis zum dritten Lebensjahr.

Familie am Start

Haus der Familie, Corbeil-Essonnes-Platz 8 und 7,
71063 Sindelfingen

Kontakt: Ulrike Krusemarck, Gaby Gettler

Telefon: 07031/76376-20

familieamstart@hdf-sindelfingen.de

www.hdf-sindelfingen.de

www.familie-am-start.de

Jugendreferat

Jugendcafé Aidlingen bleibt bis auf Weiteres geschlossen!

Aufgrund der neuen Corona-Verordnung bleibt das Jugendcafé ab 05.11.2020 bis auf Weiteres geschlossen.



Kindergärten

Kindergarten Im Winkele

Einladung zum Laternen-Weg 2020

Jede Familie ist herzlich willkommen!

Wann: 06. November bis 16. November

Wo: Der Laternen-Weg beginnt am Kindergarten „Im Winkele“ und bietet entlang des Fußgängerweges an der Aid zehn Stationen zum Spielen, Singen und Mitmachen

Bitte beachten:

Taschenlampe und Laterne mitbringen
Jede Familie kann gemeinsam Laterne laufen
Bei mehreren Besuchern bitte die geltenden Abstands- und Hygieneregeln beachten



Waldkindergarten Aidlingen e.V.



Aus dem Tagebuch der Waldwichtel

Das Laternenfest steht vor der Tür ...

Inzwischen ist es November geworden und im November steht jedes Jahr ein ganz besonderes Fest an: St. Martin. Wir lieben die Geschichte des Ritters Martin, der an einem kalten Novembertag unterwegs ist von Italien nach Frankreich zu seiner neuen Dienststelle. Am Stadttor von Amiens begegnet er dann dem Bettler, dem er seinen halben Mantel schenkt. Martin hat auf der Reise nach Frankreich schon vieles mit notleidenden Menschen geteilt und am Stadttor Amiens hat er nichts mehr, außer seinem Rittergewand, so erzählt es die Legende. Und dennoch ist er bereit auch noch seinen Mantel mit dem Schwert zu teilen. In der vergangenen Woche haben wir uns mit dieser Geschichte beschäftigt, sie gehört und dann gleich dreimal gespielt, weil es uns so viel Spaß macht. Es gab die Gruppe der Ritter mit ihren Pferden, die Rolle der Torwächter, die mit Fackeln vor dem Stadttor stehen, die Rolle des Bettlers. Jeder durfte spielen worauf er Lust hatte. Und auch im Kindergartenalltag versuchen wir, angeregt durch diese Geschichte, noch aufmerksam zu sein: Zu helfen, wenn ein anderes Kindergartenkind Hilfe benötigt, z.B. beim Tragen eines besonders schweren Astes, oder zu trösten, wenn sich jemand weh getan hat, oder die Handschuhe ausleihen, wenn man sie selbst gerade nicht braucht. Ja, auch wir können immer wieder ein bisschen so wie Martin sein.

Eure Waldwichtel

Sollten Sie Interesse oder Fragen zu unserem Waldkindergarten haben, informieren wir Sie gerne.

Ansprechpartnerin ist Stefanie Rottler 0177 4435772.



Am Stadttor von Amiens

Foto: Waldkiga Team



Foto: Waldkiga Team



St. Martin mit seinen Pferden

Foto: Waldkiga Team

Schulen

Freundeskreis der Buchhaldenschule Aidlingen e.V.



Einladung zur Mitgliederversammlung

Liebe Mitglieder des Fördervereins, wir laden Sie ganz herzlich zur ordentlichen Mitgliederversammlung des Fördervereins der Buchhaldenschule e.V. gemäß § 9 Abs. 2 der Satzung ein.

UPDATE: Wegen der zuletzt beschlossenen Corona-Maßnahmen können wir die Versammlung nicht wie geplant in der Schule durchführen. Diese wird virtuell stattfinden. Die Zugangsdaten werden über die Homepage www.buchecki.de einen Tag vorher bekannt gegeben.

Tag: Mittwoch, 11. November, 19:30 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung (Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit, Genehmigung der Tagesordnung)
2. Bericht des Vorstands
3. Bericht des Schatzmeisters
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstands
6. Wahl des Vorstands
7. Wahl der Kassenprüfer gemäß §10 der Satzung
8. Geplante Aktivitäten 2020
 - a) Kauf von Schals (Loops) als Alltagsmaske mit Logo (ca. 3 EUR/ Schüler)
 - b) Entfall Weihnachtsmarkt
9. Verschiedenes (Mitteilungen, Beratungen, Diskussionen – keine Beschlüsse)

Anträge und Ergänzungen zu Tagesordnung gemäß § 9 Abs. 3 der Satzung können bis spätestens 04.11.2020 per E-Mail buchecki@gmx.de beantragt werden.

Mit freundlichen Grüßen
gez. Christoph Mütze
1. Vorsitzender

Schallenberg-Grundschule



Erdschützer

Und weiter geht es auf dem Weg zur Erdschützerschule

Seitdem sich die Schallenberg Grundschule Deufringen im vergangenen Jahr auf den Weg gemacht hat, eine Erdschützerschule zu werden, hat sich viel getan. Wir haben schon berichtet, wie Schüler zum Beispiel Müll sammelten und trennten, damit die Weltmeere nicht so verschmutzt werden. Für den Biomüll bauten die Kinder selbst einen Kompost, dort wird nun unser Biomüll gesammelt. Zudem stellten die Schüler noch eine Kiste auf, um alte Handys zu sammeln, damit wichtige Rohstoffe wieder verwendet werden können. Das schützt den Lebensraum der Gorillas. Zum Ende des letzten Schuljahres übergaben die damaligen Viertklässler ihr Projekt an die jetzigen Zweitklässler, die die Projekte nun fortführen.

Mit dem Beginn des neuen Schuljahrs wurde also der Startschuss für das Erdschützer Projekt der jetzigen vierten Klasse gegeben. Da einige Kinder in der Klasse eine eigene Nähmaschine haben und sogar schon Nähkurse besucht haben, entstand die Idee: Heftumschläge und Mäppchen aus Stoff selbst zu nähen. Denn die handelsüblichen Umschläge aus Plastik sind nicht nur schlecht für unseren Planeten, sondern gehen auch schnell kaputt und müssen nachgekauft werden. Zudem sehen die von den Kindern selbst angefertigten Heftumschläge und Mäppchen viel schöner aus und halten mehrere Jahre. Nun sind die ersten Muster fertig und die Kinder entschieden sich dazu ihre Erzeugnisse zum Verkauf anzubieten. Bald kann sich also jeder Interessierte auf der Homepage der Schallenberg Schule die Heftumschläge

und Mäppchen anschauen und sie telefonisch bestellen. So wollen die Schüler der vierten Klasse den Planeten unterstützen und nebenbei noch etwas für ihren Anteil für Umweltprojekte, wie z.B. das Streuobstwiesenprojekt für Schulklassen verdienen.



Foto: Y.Dietrich

Volkshochschule

vhs. Böblingen - Sindelfingen Außenstelle Aidlingen

vhs.

Hauptstr. 15
Telefon: 07031 640081
E-Mail: aidlingen@vhs-aktuell.de
Di. und Do.: 10.00 - 12.00 Uhr

Achtsamkeitsübungen

Durch die regelmäßige Achtsamkeitspraxis entwickeln sich Präsenz und Gelassenheit und eine freundliche und mitfühlende Haltung sich selbst und anderen Menschen gegenüber. Gedanken, Körperempfindungen und Gefühle werden klarer und differenzierter wahrgenommen. Dadurch können Stresssignale frühzeitig erkannt werden und automatisierte Stressreaktionen vermieden werden. Der Kurs beinhaltet Körpermeditation (Body Scan), Achtsame Yogaübungen und Sitz- oder Liegemeditation sowie praktische Anregungen zum achtsamen und bewussten Verhalten im Alltag.

830 236 10, Webinar, Simone Galkowski, montags, 19:00 - 19:30 Uhr, ab 16. Nov., 5 Termine, **Online vhs**, EUR 16,00. Den Zugangslink zum Webinar und den Link zum Login-Leitfaden finden Sie in Ihrer Anmeldebestätigung. Ihr Webinar läuft mit dem Video-Conferencing-System edudip. Für edudip müssen Sie keine Software herunterladen. Unter <https://www.webinare-vhs.de/was-sie-benoetigen> finden Sie ausführliche Informationen.

Blockchain-Technologie und Datensicherheit

Die Blockchain-Technologie ist vor allem aus dem Bereich der Kryptowährungen, wie Bitcoin oder Ethereum bekannt. Dabei bietet diese Technologie nicht nur für die Finanzbranche, sondern auch für andere Bereiche des Handels und der Wirtschaft interessante Anwendungsmöglichkeiten, auch als Möglichkeit, Daten gegen Missbrauch zu sichern. Beispielsweise wird beim sogenannten Supply-Chain-Tracking jede Aktion, die innerhalb einer Lieferkette abläuft, abgespeichert und somit dezentral überwacht. Das hat unter anderem auch die Pharma-Industrie nun für sich entdeckt, weil der illegale Handel mit Rohstoffen für Arzneimittel ein großes Problem für die Hersteller darstellt. Der Vortrag skizziert Grundlagen und Anwendungsmöglichkeiten der Blockchain-Technologie insbesondere im Hinblick auf die Frage der Datensicherheit. 850 118 10, Webinar, Prof. Dr. Arne Buchwald, Montag, 16. Nov., 19:00 - 20:00 Uhr, **Online vhs**, EUR 9,00.

Den Zugangslink zum Webinar und den Link zum Login-Leitfaden finden Sie in Ihrer Anmeldebestätigung. Ihr Webinar läuft mit dem Video-Conferencing-System edudip. Für edudip müssen Sie keine Software herunterladen. Ausführliche Informationen finden Sie auf <https://www.webinare-vhs.de/was-sie-benoetigen>.

Kleine Kulturgeschichte des Reisens - vom Pilgern zum Blog

Kaum sesshaft geworden, schon treibt es die Menschen wieder aus ihrer vertrauten Umgebung. Aus praktischen, nützlichen und militärischen Gründen - zum Teil aber auch schon früh zum reinen Vergnügen. So wissen wir bereits von der römischen Oberschicht, dass sie den Aufenthalt am Meer, das "otium" - den Müßiggang - durchaus schätzten. Vom ersten regelrechten Fremdenverkehr können wir dann zur Zeit der Pilger sprechen. Von hier an ist die Entwicklung rasant und ein immer größer werdendes Publikum begibt sich auf Reisen und eröffnet neue Horizonte, aber auch neue Probleme...

Im ersten Teil des Webinars werfen wir einen Blick auf eine Bewegung, die im frühen Mittelalter einen regelrechten Boom erfuhr, von Luther dann aber als "Narrenwerk" bezeichnet wurde - das Pilgern. Warum haben sich Menschen "per ager" (= über den Acker) und auf den Weg ins Ungeheure gemacht? Was war ihr Ziel, wo waren sie unterwegs? 810 100 10, Webinar, Nicole Klemens M.A., Dienstag, 17. Nov., 19:00 - 19:45 Uhr, **Online vhs**, EUR 9,00. Anmeldung erforderlich.

Den Zugangslink zum Webinar und den Link zum Login-Leitfaden finden Sie in Ihrer Anmeldebestätigung. Ihr Webinar läuft mit dem Video-Conferencing-System edudip. Für edudip müssen Sie keine Software herunterladen. Ausführliche Informationen finden Sie auf <https://www.webinare-vhs.de/was-sie-benoetigen>.

Jenseits der Gutenberg-Galaxis

Wie verändert internetbasierte Kommunikation die Sprache? - Blogs, Twitter, Instagram - internetbasierte Kommunikation ist aus unserem heutigen Alltag nicht mehr wegzudenken, was nicht ohne Auswirkungen auf die Sprache bleibt: Wie kreativ oder normgerichtet schreiben wir in Messenger-Diensten wie WhatsApp? Welche Rolle spielen dabei Emojis? Und wie stark sind Chat und Twitter an Mündlichkeit und Umgangssprache orientiert? Der Vortrag betrachtet diese Fragen und diskutiert, inwieweit sich die aktuellen Entwicklungen als Sprachwandel erfassen lassen.

840 103 10, Webinar, Prof. Dr. Sonja Zeman, Dienstag, 17. Nov., 19:00 - 20:00 Uhr, **Online vhs**, EUR 9,00.

Den Zugangslink zum Webinar und den Link zum Login-Leitfaden finden Sie in Ihrer Anmeldebestätigung. Ihr Webinar läuft mit dem Video-Conferencing-System edudip. Für edudip müssen Sie keine Software herunterladen. Ausführliche Informationen finden Sie auf <https://www.webinare-vhs.de/was-sie-benoetigen>.

Jugend und Bildung

Familie am Start - Hilfen von Anfang an

Beratung, Begleitung und Unterstützung von Müttern und Vätern ab Beginn der Schwangerschaft bis zum dritten Lebensjahr.

Familie am Start
Haus der Familie, Corbeil-Essonnes-Platz 8 und 7,
71063 Sindelfingen
Kontakt: Ulrike Krusemarck, Gaby Gettler
Telefon: 07031/76376-20
familieamstart@hdf-sindelfingen.de
www.hdf-sindelfingen.de
www.familie-am-start.de

Freiwillige Feuerwehr



WAS WAR LOS?

08.11.2020 - 08:39 Uhr: Technische Hilfeleistung

Zu einer technischen Hilfestellung wurde die Feuerwehr Aidlingen am 08.11.2020 um 08:39 Uhr nach Aidlingen in die Uhlandstraße alarmiert.

Durch laufende Umbauarbeiten hatte sich eine Wasserleitung



gelöst und das entwichene Wasser suchte sich seinen Weg durch das Einfamilienhaus.



Foto: Feuerwehr Aidlingen

Nach dem Abdrehen der Hauptwasserleitung konnte die Gefahr beseitigt und nach dem Eintreffen von mehreren Fachfirmen die Einsatzstelle der Besitzerin übergeben werden.

Rauchmeldertag 2020 am 13. November Rauchmelder retten Leben:

Nach Alarmierung durch einen Rauchmelder zuhause bleibt nur wenig Zeit, um sich in Sicherheit zu bringen. Doch die meisten Menschen wissen nicht, wie man sich im Brandfall richtig verhält und bringen sich damit unnötig in Lebensgefahr, indem sie z.B. ins verrauchte Treppenhaus laufen.



Foto: Privat

Jeden Monat sterben in Deutschland immer noch rund 30 Menschen durch Brände, die meisten von ihnen an einer Rauchvergiftung. Tödlich ist bei einem Brand in der Regel nicht das Feuer, sondern der Brandrauch. Bereits eine Lungenfüllung mit Brandrauch kann irreversible körperliche Schäden verursachen. Ursache für die etwa 200.000 Brände im Jahr ist im Gegensatz zur landläufigen Meinung nicht nur Fahrlässigkeit: Sehr oft lösen auch technische Defekte Brände aus.

Vor allem nachts werden Brände in Privathaushalten zur tödlichen Gefahr, denn im Tiefschlaf riecht der Mensch nichts. Schon drei Atemzüge hochgiftigen Brandrauchs können tödlich sein, die Opfer werden im Schlaf bewusstlos und ersticken. Daher ist ein Rauchmelder der beste Lebensretter in Ihrer Wohnung. Der laute Alarm des Rauchmelders warnt auch im Schlaf rechtzeitig vor der Brandgefahr und gibt den nötigen zeitlichen Vorsprung, sich in Sicherheit zu bringen und die Feuerwehr zu alarmieren.

Was tun, wenn's brennt? Das richtige Verhalten im Brandfall
Rauchmelder sind mittlerweile in allen Bundesländern Pflicht. Doch die wenigsten Menschen haben einen Plan, wie sie bei einem überraschenden Brand in der Wohnung richtig reagieren sollen. Vor allem nachts, wenn man durch den Alarm des Rauchmelders aus dem Schlaf gerissen wird, gilt es schnell zu reagieren. In der Regel hat man nach Auslösen des Rauchmelders nämlich nur 120 Sekunden Zeit, sich in Sicherheit zu bringen. Hinzu kommt, dass ein Brandfall ein höchst erschreckendes Erlebnis und von den Betroffenen mangels Erfahrung auch nicht einzuschätzen ist. Daher wird von der Feuerwehr dringend empfohlen, sich vorher mit der ganzen Familie darüber Gedanken zu machen.

Auf der Basis einer vom Gemeinsamen Ausschuss Brandschutzauflklärung / Brandschutzerziehung des Deutschen Feuerwehrverbandes und der Vereinigung zur Förderung des Deutschen Brandschutzes soll die Bevölkerung daher über das richtige Verhalten im Brandfall aufgeklärt werden.

Neuer Animationsclip des Landesfeuerwehrverbandes Baden-Württemberg zum Verhalten im Brandfall

Der Feuerwehr-Löwe Badele und sein Freund der kleine Elefant Württele erklären wie einfach man sich bei einem Brand richtig verhält und was genau dann zu tun ist.

Diesen Animationsclip findet man auf unserem Youtube-Kanal unter https://youtu.be/mNo_KCtK3to. Weitere begleitende Unterlagen zum Clip sind auf unserer Homepage unter <https://www.fwvbw.de/verhalten-im-brandfall-handreichung-und-arbeitsmittel,307.html> verfügbar.

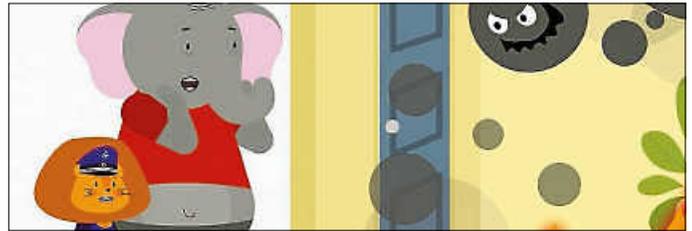


Foto: Landesfeuerwehrverband Baden-Württemberg

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage www.feuerwehr-aidlingen.de und bei jedem Mitglied Ihrer Feuerwehr.

Kirchliche Mitteilungen

Evangelische Kirchengemeinde

Wochenspruch

Wir müssen alle offenbar werden vor dem Richterstuhl Christi
(2. Korinther 5, 10a).



Aidlingen

Erreichbarkeit Pfarramt

Pfarramt/Gemeindebüro: Pfarrer Markus Joos, Pfarrgässle 5; Tel.: 5250, E-Mail: pfarramt.aidlingen@elkw.de;

Pfarramtssekretärin Carola Weippert: E-Mail: Carola.Weippert@elkw.de

Dienstag und Freitag von 9 bis 11 Uhr und Mittwoch und Donnerstag von 16 bis 18 Uhr unter Tel.: 5250 erreichbar.

Diakonin Schwester Bettina Wolf: Darmsheimer Steige 1; Tel.: 6456008; E-Mail: Sr.b.Wolf@dmh-aidlingen.de

Jugendreferentin Schwester Wiebke Hillebrenner: Hauffstr. 4; Tel.: 9422052; E-Mail: sr.w.hillebrenner@dmh-aidlingen.de

Kirchenpflegerin Heike Saile: Pfarrgässle 5 Tel.: 6553178; E-Mail: Kirchenpflege.Aidlingen@elkw.de

Homepage: www.ev-kirche-aidlingen.de

Gottesdienste

Sonntag, 15. November

10.00 Uhr **Gottesdienst in Aidlingen** (Pfr. Joos)

Predigt: Lukas 16,1-9

Wir bitten Sie um Ihr Opfer für unser Missionsprojekt, der Christlichen Philippinen Initiative e.V. Philippinen, Hoffnung für Straßenkinder in Manila.

Bitte tragen Sie beim Eintreten und Verlassen der Kirche sowie während des gesamten Gottesdienstes einen Mund-u. Nasenschutz. Auf den Gemeindegesang muss bei einer Inzidenz von 50/100.000 verzichtet werden.

Der Gottesdienst wird per Livestream übertragen. Den Link finden Sie auf unserer Homepage. www.ev-kirche-aidlingen.de 18.30 Uhr **Lobpreisabend im Gemeindehaus** mit Cornelia Schmid

Thema: Sorge Dich nicht - lebe!

Wir bitten Sie um Ihr Opfer für unser Missionsprojekt, der Christlichen Philippinen Initiative e.V. Philippinen, Hoffnung für Straßenkinder in Manila.

Im Gemeindehaus gibt es Platz für 60 - 80 Personen. Es gelten die gleichen Hygienemaßnahmen wie in der Kirche. (s.o.)

Mittwoch, 18. November

20.00 Uhr **Gottesdienst in Aidlingen im Gemeindehaus** (Pfr. Joos)

In diesem Gottesdienst findet die Feier des Heiligen Abendmahls statt.

Wir bitten Sie um Ihr Opfer für den Förderverein zur Finanzierung der Jugendreferentenstellen.